

# Verhandlungen

des

im Jahre 1896 abgehaltenen

37sten

Westfälischen Provinzial-Landtages.



Münster.

Buchdruckerei von Johannes Bredt.

1896.

Drucksache Nr. 5.

37. Westfälischer Provinzial-Landtag.  
1896.

---

# Bericht

über die

## Ergebnisse der Provinzial-Verwaltung

im Etatsjahre 1894/95,

erstattet von dem

Provinzial-Ausschusse an den 37. Westfälischen Provinzial-Landtag.

---

Münster i. W.

Buchdruckerei von Johannes Bredt.

## XIII. Sonstige Verwaltungszweige.

### 1. Provinzial-Denkmäler.

#### A. Steindenkmal zu Herdecke.

Die beantragte Entschädigungssumme von 4000 *M* für die Einstellung des Steinbruchbetriebes in der Richtung nach dem Denkmalsplatze wurde bewilligt und ein bezüglicher Vertrag mit dem Besitzer Rehbein abgeschlossen.

Für den Betrieb der Wirthschaft und für die Einnahme vom Besteigen des Thurmes wird der bisherige Pächter Wimmeroth auch für das Jahr 1895/96 den Betrag von 30 *M* entrichten.

Die Unterhaltungskosten waren für 1894/95 mit 900 *M* veranschlagt. Es wurden 87,49 *M* von dieser Summe erspart.

#### B. Vinke-Denkmal zu Hohensyburg.

Dem Unternehmer Weißmann ist zum Betriebe einer Wirthschaft bei dem Bau des neuen Kaiser-Wilhelm-Denkmal's auf Hohensyburg eine 9,7 ar große Fläche der Parzelle Flur II Nr 158 und 159 zu einem jährlichen Pachtpreis von 4 *M* gegen jederzeitigen Widerruf überlassen worden.

Die Einnahmen aus dem Besteigen des Thurmes betragen im I. Halbjahr 776,80 *M*, im II. Halbjahr 7,95 *M*, mithin zusammen 784,75 *M*. Zwecks Erhöhung des Besuches wurde das Eintrittsgeld anderweit festgesetzt, und zahlen Erwachsene nunmehr 20 *S*, Vereinsmitglieder und höhere Schulen 10 *S*, Elementarschulen 5 *S* für den Kopf.

Der zur Erweiterung des Grundbesitzes aus den Vorjahren verfügbar gebliebene Rest von 1490,85 *M* ist auch für 1894/95 in Rest gestellt.

Von der im Etat 1894/95 für Unterhaltung des Denkmals vorgesehenen Summe von 1400 *M* sind 215,39 *M* nicht zur Ausgabe gelangt.

#### C. Kaiser Wilhelm Provinzial-Denkmal in der Porta-Westfalica.

Während des Sommers und Herbstes 1894 sind die 6 Baldachinpfeiler vollendet und die Ueberwölbungen derselben in Angriff genommen. Die inneren Treppenwangenmauern nebst Wappenfeld, die äußeren Treppenwangenmauern und die anschließenden Eckthurmmauern, sowie

die Umfassungsmauern der hinteren rechteckigen Hochterrasse wurden bis auf die Brüstungen und Abdeckungen fertig gestellt.

In dem strengen Winter 1894/95 ist nur in den Sandsteinbrüchen gearbeitet und erst im März 1895 wurden die Arbeiten zur Erweiterung der hinteren Hochterrasse, bei der Ringterrasse und bei dem Baldachin wieder aufgenommen.

## 2. Kunst und Wissenschaft.

### A. Unterstützungen an Vereine.

An etatsmäßigen Beihilfen erhielten wie bisher:

- a) der westfälische Kunstverein zu Münster 3000 *M.*,
- b) der westfälische Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst zu Münster 3000 *M.*,
- c) die Abtheilung Münster des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde Westfalens 3500 *M.*,
- d) die Abtheilung Paderborn desselben Vereins 1000 *M.*

Ferner wurde dem unter b) genannten Vereine aus dem Dispositionsfonds für Anmiethen von Museumsräumen der Betrag von 1150 *M.* überwiesen, sowie Beihilfen für Aufstellung von Inventarverzeichnissen der naturwissenschaftlichen Sammlungen von 600 *M.* und zur Anfertigung einer Büste Levin Schückings von 400 *M.* gewährt. Der Vertrag mit demselben Vereine über Benutzung des Provinzialmuseums für Naturkunde besteht wie bisher fort.

Eine Fortsetzung der Werke: „Das westfälische Urkundenbuch“ und „Westfälische Siegel“, welche von dem unter c) genannten Vereine herausgegeben werden, ist noch nicht erfolgt.

Die Verhandlungen, betreffend die Aufnahme der Sammlungen der unter a) und c) genannten Vereine in das neu zu erbauende Provinzialmuseum sind noch nicht abgeschlossen. Ein Theil des zur Errichtung des letzteren erforderlichen Bauplatzes ist durch Ankauf der Smend'schen Besizung an der Karlstraße hieselbst erworben worden.

### B. Inventarisatien der Bau- und Kunstdenkmäler.

Der in den Vorjahren nicht zur Ausgabe gelangte Rest betrug 11204,28 *M.* Für das Jahr 1895/96 ist die Summe von 13400 *M.* vorgesehen.

Die in den Kreisen Minden, Steinfurt und Wittgenstein begonnenen Arbeiten wurden fortgesetzt.

Die Drucklegung der 3 Inventarwerke: „Kreis Dortmund-Stadt, -Land und Hörde“ wurde nahezu beendet. Im Buchhandel erschien das erstgenannte Werk. Die Ausarbeitung der geschichtlichen Einleitungen zu den Werken: „Kreis Münster-Land“ und „Kreis Beckum“, sowie die Herstellung der Bildtafeln für das erstere Werk ist erfolgt. Eine Drucklegung dieser Werke konnte vorläufig nicht in Aussicht genommen werden, da die Einleitungen nicht druckfertig waren.